

Fachdienst Bürgerservice

Sachbearbeiter: Herr Schwalb



Neustadt a. Rbge., 24. März 2014

**Sitzung des Orsrates der Ortschaft Helstorf, Mittwoch, den 12.09.2013
I. Öffentlicher Teil, 5. Verkehrsberuhigung „Lange Straße“ in Esperke**

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf beschließt einstimmig:

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf stellt den Antrag, die Stadt möge eine Datenerhebung über das Verkehrsaufkommen für folgende Straßen in Esperke durchführen: Lange Straße, Neustädter Straße. Die Ergebnisse sollen noch in diesem Jahr vorgelegt werden, damit weitere Beratungen/Schritte erfolgen können.

Stellungnahme:

In der Zeit vom 26.02. bis 05.03.2014 wurden die vom Ortsrat gewünschten Verkehrsdaten in der Lange Straße und der Neustädter Straße erhoben. Einige Geräte funktionierten allerdings nur bis zum 01.03., was jedoch ausgereicht hat, um verwertbares Datenmaterial zu ermitteln.

Auf der Neustädter Straße fährt am Tag in beide Richtungen durchschnittlich die gleiche Anzahl an Fahrzeugen (500 bzw. 480), allerdings mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten. Die V85, das ist die Geschwindigkeit, die 85 Prozent der Verkehrsteilnehmer einhalten, beträgt bei erlaubten 30 km/h Höchstgeschwindigkeit in Fahrtrichtung Süden 54 km/h, in der Gegenrichtung dagegen 64 km/h.

Auf der Lange Straße gibt es eine Überraschung. Während in Südrichtung durchschnittlich 187 Fahrzeuge am Tag fahren, sind es in der Gegenrichtung lediglich 64. Die V85 unterscheidet sich bei theoretisch erlaubten 50 km/h Höchstgeschwindigkeit mit 52 km/h (Fahrtrichtung Süden) und 40 km/h (Gegenrichtung) ebenfalls auffällig.

Als Fazit ist festzustellen, dass das Verkehrsaufkommen auf der Neustädter Straße deutlich höher ist als auf der Lange Straße. Schleichverkehr ist wegen der auffällig höheren Fahrzeuganzahl im Vergleich zur Gegenrichtung lediglich in Fahrtrichtung Süden zu vermuten. Weiterhin wird auf der Lange Straße trotz der theoretisch um 20 km/h höheren zulässigen Höchstgeschwindigkeit langsamer gefahren als auf der Neustädter Straße.

Im Auftrag


Schwalb